

Wandern zwischen den Welten

Jedes Mal, wenn sich der Wechsel einer Jahreszeit ankündigt, denke ich an eine liebe Freundin, die ihr Haus wie einen Strauß unterschiedlichster Blumen gestaltet hatte: Es gab ein gelbes, ein rotes und ein Gartenzimmer. Der Schlafraum war spanisch, die Bibliothek hanseatisch eingerichtet. So konnte sie täglich an alle Orte zurückkehren, die sie in ihrem Leben lieben gelernt hatte.

Beneidenswert, wenn man die Räumlichkeiten für eine solche Idee zur Verfügung hat, noch schöner, wenn die Möglichkeit eines zweiten oder dritten Wohnsitzes in ganz anderer Umgebung besteht. Auf Mallorca beispielsweise lebt so manches Nordlicht seinen Traum vom Süden aus. Fast schon üblich ist, bei unseren Nachbarn in Frankreich und England, der Wechsel zwischen dem Leben in der Großstadt unter der Woche und auf dem Land in der freien Zeit. Vielleicht entscheiden Sie sich auch für eine gewisse Zeit oder – warum auch nicht – für immer für ein Dasein auf einem alten Schloss. Der Château-Stil erzeugt mit seinem lässigen Charme und seiner Behaglichkeit eine Atmosphäre, an die man sich auch in einem neuen Haus durchaus gewöhnen kann.

*Einen Herbst voller Verwandlungen
wünscht Ihnen*

Andrea Kögel ∞

